

# Stadtwald Eberswalde Waldwegebau/Förderung 2016



*Natürlich Eberswalde!*

# Grundlagen Stadtwald

- Größe 1.482 Hektar (Stand 01.01.2015)
- durch Waldwege erschlossen
- der Stadtwald liegt in der Waldbrandgefahrenklasse A
- der Zustand der Wege ist verbesserungswürdig
- überwiegend einfache Sandwege mit niedrigem Ausbaustandard

# Grundlagen Förderung

- Förderrichtlinie EU-MLUL-Forst-RL
- Förderträger sind das Land Bbg und die EU
- 3 Maßnahmenbereiche
  - I Umstellung auf naturnahe Waldwirtschaft
  - II Inanspruchnahme von Beratungsdiensten
  - III Vorbeugung von Waldschäden

# Vorbeugung von Waldschäden

- Ziel ist das Vorbeugen von Waldschäden, Verringern der Waldbrandgefährdung sowie die Verbesserung der Voraussetzungen zur Waldbrandbekämpfung.
- Der geförderte, forstliche Wegebau dient der Verbesserung der Waldbrandbekämpfung.
- Die Bestimmung der förderfähigen Wege erfolgte durch die untere Forstbehörde (nicht jeder Weg ist förderfähig).

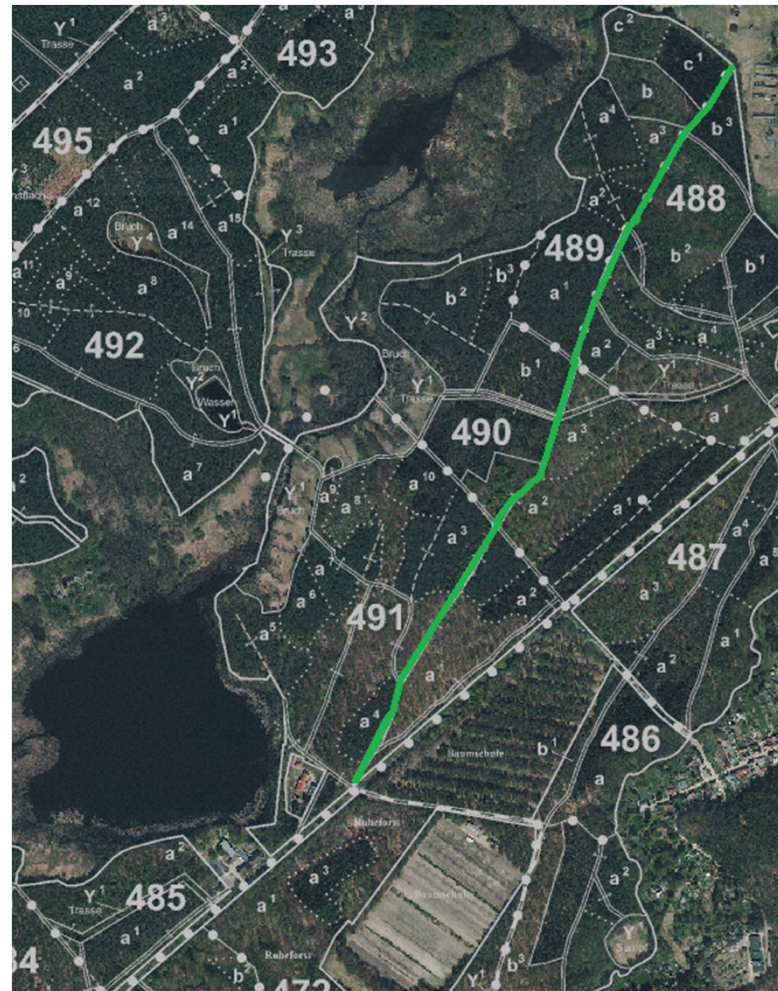
# Wegebau 2016 im Stadtwald

- 2 Wege mit einer Gesamtlänge von 3,4 Kilometern
- Die Abstimmung mit dem Biosphärenreservat und der unteren Naturschutzbehörde ist im Rahmen der Antragstellung erfolgt.
- Bewilligte Fördersumme 101.554,60 EUR
- Fördersatz 100 Prozent

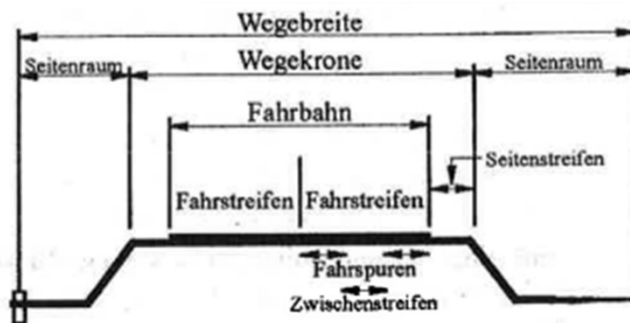
# Weg 1: „Alte Heegermühler Str.“



# Weg 2: „Weg nach Polenzwerder“



# Wegeausbau im Stadtwald



- Tragfähigkeit: 44 Tonnen
- Fahrbahnbreite: 3,50 m
- Gesamtbreite: 4,50 m
- Lichter Raum: 4,50 m
- Querprofil: Uhrglasprofil
- Tragschicht: 20-50 cm
- Material: Ton, Sand
- Körnung: 0/32, 0/45, 0/56
- Deckschicht: 6-10 cm
- Material: Naturkies



# Wegeausbau im Stadtwald

- Geforderte Grundlage für den Wegeausbau ist die Betriebsanweisung „Waldwegebaumaßnahmen im Landeswald“
- Es wird kein Recyclingmaterial verwendet
- Eingebaut werden nur zertifizierte Natursteinmaterialien